



untersuchen + planen

Machbarkeitsstudie zur Konzipierung eines Qualitäts-Weitwanderweges „Raetischer Limes“

Bearbeitung: 2011

Auftraggeber: Landratsamt Weißenburg-Gunzenhausen

Aufgaben: HHP hat die Modelierbarkeit eines Qualitäts-Weitwanderweges „Raetischer Limes“ in Baden-Württemberg und Bayern geprüft und Vorschläge für seine Realisierung entwickelt.

Überblick

In Deutschland setzen mittlerweile zunehmend Regionen auf den Wandertourismus als wachsenden Wirtschaftsfaktor, weil gerade zertifizierte Wege, Übernachtungs- und Gastronomieangebote einen starken Vorteil im Wettbewerb der Regionen darstellen. Im Rahmen einer Qualitätsoffensive, die vor 10 Jahren durch den Deutschen Wanderverband (DWV) auf der einen Seite und das Deutsche Wanderinstitut (DWI) auf der anderen Seite initiiert wurde, sind seitdem weit über 100 Premium- oder Qualitätswege in Deutschland ausgewiesen worden, die von damit im Zusammenhang stehenden über 1.300 Wander-Gastgebern ergänzt und von nahezu 1.000 aus-

gebildeten Experten betreut werden. Wenn man bedenkt, dass in Deutschland alleine vom Wandertourismus rund 150.000 Arbeitsplätze abhängen und über den Wandertourismus jährlich 7,5 Milliarden EUR Umsatz generiert werden, wird die überregionale Bedeutung gerade der Qualitäts- und Premiumwanderwege erkennbar.

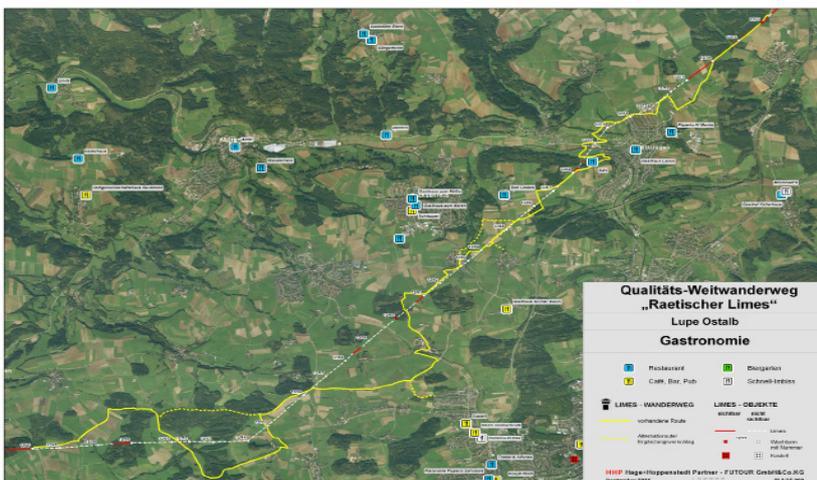
Ziel

Ziel des Projektes ist es, den nachhaltigen Ausbau und den Erhalt von Wanderwegen entlang des „Rätischen Limes“ durch eine Wanderweg Zertifizierung zu fördern und damit attraktiver für den Tourismus zu gestalten.

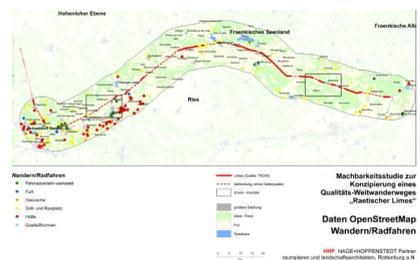
Touristisch relevante Attraktivitäten

Der Limes und sein direktes Umfeld bieten mannigfache Möglichkeiten, die historischen Besonderheiten der Region zu erleben. Hierzu gehören neben den Elementen des Limes (Wachposten, Mauer etc.) weitere Sehenswürdigkeiten und Angebote, die den Limes tangieren und somit zur Steigerung der Attraktivität des direkten Umfeldes beitragen.

Ergänzt werden diese Angebote durch überregionale Wegstrecken, deren Routen den weiteren Zusammenhang der Region umfassen. Diese bieten die Möglichkeit auf spezielle regionale und auch lokale Aspekte hinzuweisen und das Interesse auf diese zu lenken.



Sehenswürdigkeiten : Ausschnitt Ost-Allb



Gesamtansicht Wanderweg „Raetischer Limes“

Zertifizierung des Wanderweges

Die Zertifizierungen von Wanderwegen gewährleistet einen bestimm-



Weitwanderweg „Rätischer Limes“

ten Qualitätsstandard und dessen langfristige Aufrechterhaltung. Die in Deutschland gängigen zwei Zertifizierungssysteme (Gütesiegel „Qualitätswanderweg Wanderbares Deutschland“ des Deutschen Wanderverbandes und das „ Deutsche Wandersiegel Premiumweg“ des Deutschen Wanderinstituts e.V.) umfassen bestimmte Kriterien, die Wanderwege erfüllen müssen, um dem Wanderer ein optimales Wandererlebnis zu bieten. Da der Weitwanderweg „ Obergermanischer Limes“ als Prädikatsystem „ Qualitätsweg Wanderbares Deutschland“ auswies, ist es sinnvoll auch den „Raetischen Limes“ ebenfalls auf dieses bewährte Qualifizierungssystem des Deutschen Wanderverbandes zu setzen. Beurteilt werden Abschnitte von vier Kilometern, die anhand von neun Basis- und 23 Wahlkriterien beleuchtet werden. Das Prädikat legt deutschlandweite Standards für Wanderwege fest und bringt dreifachen Nutzen für den Wandertourismus:

1. Die Qualität der Wegeinfrastruktur wird in der Region thematisiert und nachhaltig verbessert. Es entsteht eine regionale Wanderkompetenz.
2. Der Wandergast bekommt eine Orientierungs- und Entscheidungshilfe für seine Reiseentscheidung.
3. Die Wanderdestinationen können das Qualitätszeichen als Wettbewerbsvorteil in der Vermarktung des wandertouristischen Angebotes nutzen und sich als Qualitätsmarke profilieren.

Ergebnis

Aus dem Vergleich der drei näher betrachteten Teilstrecken wird die unterschiedliche Ausgestaltung der Wegeabschnitte deutlich. Werden in manchen Teilabschnitten die Aspekte des Limes bereits für den Wanderer erlebbar umgesetzt, so herrscht



Wachposten

in anderen Teilbereichen noch erheblicher Handlungsbedarf. Die Voraussetzungen für eine Zertifizierung nach den Kriterien des Deutschen Wanderverbandes als Qualitätswanderweg werden bisher nur in Teilbereichen des Weitwanderwegs Limes erfüllt. Während beispielsweise auf der Fränkischen Alb in erster Linie lediglich Pflegemisstände zu beseitigen sind, entspricht in dem Abschnitt der Ostalb das Wegeformat, insbesondere der Wegebelag in keinster Weise den Vorgaben einer Zertifizierung.

Ausblick

„Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg“

Um dieses Projekt wirtschaftlich sinnvoll umsetzen zu können, müssen Organisationsstrukturen bestimmt werden. Sowohl der Aufbau und die Entwicklung der neuen Wanderwege ist zu planen, wie auch das passende Marketing und Vertriebssystem. Des Weiteren muss eine einheitliche Kennzeichnung des Limesverlaufs und des Weges festgelegt werden.



HHP Hage+Hoppenstedt Partner
Gartenstr. 88
D - 72108 Rottenburg a.N.
Ansprechpartner: Gottfried Hage
info@hnp-raumentwicklung.de
www.hnp-raumentwicklung.de